

Tumore in der Leber: Moderne Diagnostik und therapeutische Möglichkeiten „Gesundheit im Fokus“ am 24. Mai

In Deutschland erkranken knapp 10.000 Menschen jährlich an Leberkrebs. „Wie bei allen Krebsarten erhöht auch bei Lebertumoren eine frühzeitige Erkennung die Heilungschancen“, weiß Prof. Dr. Markus Rentsch, Direktor der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie. „Daher setzen wir hier am Klinikum Ingolstadt modernste Diagnostik ein, um Lebertumoren bereits im Frühstadium erkennen und behandeln zu können“, ergänzt Prof. Dr. Josef Menzel, Direktor der Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie, Diabetologie und Hämatologie-Onkologie. Kleine Gewebeschädigungen können dank der Kombination von hochpräziser Ultraschalldiagnostik und Kontrastmittelsonographie frühzeitig erkannt – und mit modernsten Therapiemethoden behandelt werden: So wird bei inoperablen Tumoren beispielsweise die sogenannte ultraschallgezielte Thermoablation angewandt, bei der das Tumorgewebe mithilfe von hoher Hitze zerstört wird.

Bei welchen Symptomen man eine Ärzt*in aufsuchen sollte, wie die Diagnostik bei Lebertumoren aussieht und welche therapeutischen Möglichkeiten es für Patient*innen mit der Diagnose Leberkrebs gibt, erklären die beiden Chefarzte des Klinikums Ingolstadt bei ihrem Vortrag am 24. Mai um 17.30 Uhr im Raum Oberbayern, Klinikum Ingolstadt.

Die Veranstaltung ist kostenlos und findet im großen Veranstaltungsraum Oberbayern im Klinikum Ingolstadt statt. Der Zugang ist über den Haupteingang möglich. Interessierte können sich über die Website des Klinikums Ingolstadt bis spätestens 15 Uhr am Veranstaltungstag anmelden: <https://klinikum-ingolstadt.de/kurse/tumore-in-der-leber-moderne-diagnostik-und-therapeutische-moeglichkeiten-gesundheit-im-fokus/>

Das **Klinikum Ingolstadt** bietet als eines der größten kommunalen Krankenhäuser in Bayern die Behandlung komplexer Krankheitsbilder in Wohnortnähe. Über 3.800 Mitarbeiter*innen versorgen jährlich rund 33.000 stationäre/teilstationäre sowie 68.000 ambulante Patient*innen in 21 Kliniken und Instituten. Zum Klinikum Ingolstadt gehört eines der größten deutschen Zentren für psychische Gesundheit in einem Allgemeinkrankenhaus.

Ihre Ansprechpartnerin für Rückfragen

Viola Neue, M.A.

Unternehmenskommunikation und Marketing

Tel.: (0841) 8 80-10 63

E-Mail: viola.neue@klinikum-ingolstadt.de

